

TATA MOTORS

Tata Motors Limited ist der größte Automobilhersteller Indiens mit einem Erlös von \$ 7,2 Mrd. (2006/07). Das Unternehmen ist Marktführer bei Nutzfahrzeugen in allen Segmenten, und zweitgrößter Anbieter von Personenwagen mit absatzstarken Produkten in der Kompakt-, Mittel- und Nutzwagenklasse. Tata Motors ist der weltweit fünftgrößte Hersteller von mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, und der weltweit zweitgrößte Hersteller von mittelschweren und schweren Bussen.

Die 22.000 Mitarbeiter des Unternehmens sind geleitet von der Vision, "mit der besten Arbeitsethik und der besten Arbeitsweise die besten Produkte zu liefern."

Seit seiner Gründung 1945 ist Tata Motors aus dem Wirtschaftsleben und Straßenbild Indiens nicht mehr wegzudenken. Über 4 Millionen Tatas bevölkern Indiens Straßen seit das erste Fahrzeug 1954 vom Band rollte. Ähnlich breit gestreut ist die Fertigung des Unternehmens mit Werken in Jamshedpur (Jharkhand), Pune (Maharashtra), Lucknow (Uttar Pradesh) und Pantnagar (Uttarakhand). Im Rahmen einer strategischen Allianz betreibt Tata Motors seit 2005 zusammen mit der Fiat Group Automobiles ein Werk in Ranjangaon (Maharashtra), in dem neben Fahrzeugen der Marken Fiat und Tata auch Fiat-Motoren produziert werden. Derzeit errichtet das Unternehmen zwei neue Werke in Dharwad (Karnataka) und Singur (West Bengal). Daneben unterhält Tata Motors ein Netz von über 3500 Vertriebs- und Servicestützpunkten, und vertreibt Fahrzeuge der Marke Fiat in Indien.

Als erstes (seit September 2004) an der New Yorker Börse notiertes technisches Unternehmen Indiens ist Tata Motors heute auch im internationalen Automobilmarkt präsent. Ein wichtiger Schritt war dabei 2004 die Übernahme der Daewoo Commercial Vehicles Company, des zweitgrößten Lastwagenherstellers Südkoreas. Das in Tata Daewoo Commercial Vehicles Company umbenannte Unternehmen hat eine Reihe neuer Produkte für den koreanischen und internationalen Markt entwickelt. Heute stammen zwei Drittel aller aus Südkorea exportierten schweren Nutzfahrzeuge von Tata Daewoo. 2005 erwarb Tata Motors einen 21-prozentigen Anteil an dem renommierten spanischen Bushersteller Hispano Carrocera, mit der Option auf die Übernahme der restlichen Anteile. Die Präsenz von Hispano wird derzeit über die Landesgrenzen hinaus ausgedehnt. 2006 gründete Tata Motors ein Joint Venture mit dem brasilianischen Unternehmen Marcopolo, einem weltweit führenden Hersteller von Buskarosserien, für den Bau kompletter Busse für Indien und einzelne internationale Märkte. Ein ähnliches Joint Venture besteht seit 2006 auch zwischen Tata Motors und der thailändischen Thonburi Automotive Assembly Plant Company für die Produktion und den Vertrieb der Kleinlastwagen des Unternehmens in Thailand. Im Rahmen einer 2007 zwischen Tata Motors und Fiat Auto geschlossenen Lizenzvereinbarung wird Tata im Werk der Fiat Group Automobiles im argentinischen Córdoba einen Fiat-Kleinlastwagen bauen, der in Süd- und Zentralamerika sowie in einzelnen europäischen Märkten vertrieben werden soll.

Tata Motors ist seit 1961 als Exporteur tätig und baut seine internationale Präsenz seither ständig weiter aus. Heute werden die Nutz- und Personenfahrzeuge des Unternehmens bereits in zahlreichen Ländern Europas, Afrikas, des Nahen Ostens, Süd- und Südostasiens, sowie Südamerikas vertrieben. Im Rahmen von Lizenzen bzw. Joint Ventures betreibt Tata Motors derzeit Fertigungswerke in Malaysia, Kenia, Bangladesh, der Ukraine, Russland und im Senegal.

Das Wachstum des Unternehmens in den letzten 50 Jahren gründet im Gespür für die wirtschaftliche Entwicklung und die Bedürfnisse der Kunden, sowie in der Fähigkeit, diese mit Hilfe von Investitionen in Forschung und Entwicklung (F&E) in begehrten Produkte umzumünzen. Das 1966 gegründete technische Forschungszentrum mit heute über 1400 Ingenieuren und Wissenschaftlern hat zukunftsweisende Technologien und Produkte hervorgebracht. Heute unterhält das Unternehmen Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen in Pune, Jamshedpur, und Lucknow in Indien, sowie in Südkorea, Spanien und Großbritannien. Von Tata Motors stammen mehrere technische Pionierleistungen, so das erste eigenständig entwickelte Nutzfahrzeug Indiens, der erste indische SUV und 1998 der Tata Indica, der erste komplett in Indien entwickelte Personenwagen. Der Tata Indica avancierte binnen zwei Jahren nach seiner Markteinführung zum meistverkauften Fahrzeug seiner Klasse in Indien. 2005 schuf Tata Motors mit dem Tata Ace, dem ersten komplett in Indien entwickelten Kleinlastwagen, sogar ein neues Segment

Im Januar 2008 stellte Tata Motors mit dem Tata Nano das Volksauto vor, auf das Indien und die ganze Welt gewartet hatte. Auf völlig neuartige Weise bietet der Nano automobilen Komfort und Sicherheit für breitere Schichten. Ab Ende 2008 wird der Nano in Indien in einer Standard- und Deluxe-Version angeboten. Die Standard-Version soll \$2500 (ohne Steuern und Überführungskosten) kosten.

Als komfortables Familienauto bietet der Nano reichlich Bein- und Kopffreiheit mit Platz für vier Personen. Das Karosseriedesign setzt neue Maßstäbe im Kleinwagensegment, wobei das Sicherheits- und Abgasverhalten des Nano die in Indien geltenden Bestimmungen deutlich übererfüllt. So ist sein Gesamtabgasausstoß niedriger als der von heute in Indien produzierten Zweirädern. Dank der gewichtssparenden Bauweise konnte eine optimale Energieausbeute bei einem extrem günstigen Verbrauch realisiert werden. Der dadurch bedingte geringe Kohlendioxid-Ausstoß macht den Nano zu einem erschwinglichen Transportmittel mit günstiger CO₂-Bilanz.

In den kommenden Jahren werden weitere innovative Fahrzeuge für die neu entstehenden Kundenbedürfnisse folgen. Neben der Entwicklung neuer Produkte bilden umweltfreundliche Technologien für die Reduzierung von Abgasen und den Einsatz von alternativen Kraftstoffen weitere Schwerpunkte von Forschung und Entwicklung.

Über seine Tochterunternehmen bietet Tata Motors Lösungen für die Maschinenbau- und Automobilindustrie an. Das Produkt- und Leistungsangebot umfasst Baumaschinen und Automobilteile mit den dazugehörigen Lieferkettenaktivitäten, Werkzeugmaschinen und Automatisierungslösungen, Präzisionswerkzeuge sowie Kunststoff- und Elektronikkomponenten für Automobil- und Computeranwendungen, sowie Automobilvertrieb und -service.

In der Tradition der Tata Group ist auch Tata Motors der unternehmerischen Sozialverantwortung verpflichtet. Als Unterzeichner des United Nations Global Compact engagiert sich das Unternehmen in zahlreichen kommunalen und sozialen Initiativen für Arbeits- und Umweltstandards. In diesem Sinne setzt sich Tata Motors z.B. aktiv für die Entwicklung des kommunalen Umfelds seiner Produktionsstandorte ein.

Auf dem Fundament seines reichen Erbes baut Tata Motors heute an einer glänzenden Zukunft.
